

Pechbrunn

Baudenkmäler

- D-3-77-145-2** **Finkl.** Vierzehnothelferkapelle, Neugotisch, 1888, mit Ausstattung; zu Spitzbergweg 2 gehörig.
nachqualifiziert
- D-3-77-145-1** **Kardinal-Grillmeier-Platz 3; Gartenstraße 2.** Kath. Pfarrkirche Herz Jesu, Saalbau mit eingezogenem Chor und Chorflankenturm, neubarock, 1913; mit Ausstattung; Friedhofsmauer gleichzeitig; Denkmal für die Gefallenen der Weltkriege.
nachqualifiziert
- D-3-77-145-4** **Rothemarter-Schlag.** Muttergottesbildstock, gestiftet um 1860/70; am Waldweg nach Großbüchlberg.
nachqualifiziert
- D-3-77-145-3** **Rothemarter-Schlag.** Sog. Pirner-Marterl, pyramidenartiger Granit mit Inschrifttafel, 1884.
nachqualifiziert
- D-3-77-145-6** **Silberrangenabhang.** Vor 1804; im Staatswald nördlich von Groschlattengrün.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 5

Pechbrunn

Bodendenkmäler

- D-3-6038-0005** Endneolithische Siedlung, mittelalterliche Wüstung.
nachqualifiziert
- D-3-6038-0039** Archäologische Befunde der frühen Neuzeit im Bereich des ehemaligen Hofmarkschlosses Groschlattengrün, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-3-6039-0040** Untertägige Befunde einer abgegangenen frühneuzeitlichen Kapelle.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 3